

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.02.2022
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:20 Uhr
Ort, Raum:	Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei
Herr Werner Hesse
Herr Fabian Gies
Herr Michael Goetz
Herr Mario Huhn
Herr Phillip-Thomas Kania
Frau Nazli Kavlo
Herr Dr. Tobias Koch
Frau Carla Mönninger-Botthof
Frau Handan Özgüven
Herr Klaus Ryborsch

Vertretung für Herrn Stv. Philipp Somogyi

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Berthold Littich
Herr Bernd Weitzel

Fraktionsvorsitzende:

Herr Winand Koch
Herr Manfred Thierau

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker

Von der Verwaltung:

Herr Patrick Fischer
Frau Sarah Wieber

Schriftführer:

Bernd Zink

Entschuldigt fehlen:

Herr Stefan Rhein
Herr Philipp Somogyi

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Defibrillatoren in Sportstätten; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 23.01.2022 (eingegangen am 24.01.2022)
Vorlage: CDU/2022/0001
- 2.2 Weiterentwicklung der Homepage der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2022 (eingegangen am 25.01.2022)
Vorlage: SPD/2022/0001
- Beschlüsse**
- 3 Klimaschutzkonzept der Stadt Stadtallendorf
- 4 Haushaltssatzung 2022 und Investitionsprogramm 2021 bis 2025 –
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB1/2021/0148
- 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2022 –
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB5/2021/0020
- 6 Wirtschaftsplan 2022 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien" –
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: Dul/2021/0025
- 7 Wahl von Mitgliedern für die Integrations-Kommission
Vorlage: FB1/2022/0003
- 8 Übergang des kath. Kindergartens St. Martin in städtische Trägerschaft
Vorlage: FB3/2021/0036
- 8.1 Übergang des kath. Kindergartens St. Martin in städtische Trägerschaft
Vorlage: FB3/2021/0036/1
- Kenntnisnahmen**
- 9 Geschäftsordnung der Integrations-Kommission
Vorlage: FB1/2022/0002
- 10 Überörtliche Prüfung - Überlastungsanzeige und Reaktion - TISCHVORLAGE
Vorlage: FB1/2022/0019
- 11 Abschlussbericht "Interkommunale Zusammenarbeit" - TISCHVORLAGE
Vorlage: FB1/2022/0018
- 12 Beschlusskontrolle
- 13 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 14 Mitteilungen
- 14.1 Glasfaserausbau in Stadtallendorf
- 14.2 Herrenwaldstadion: hier Laufbahnbau
- 14.3 Neubau der Feuerwehr
- 14.4 Regionalplan Mittelhessen
- 15 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Berkei begrüßt die anwesenden Mitglieder. Sein besonderer Gruß gilt Herrn Bürgermeister Somogyi, Herrn 1. Stadtrat Bonacker und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub. Er stellt fest, dass die Einladung

zur Sitzung form- u. fristgerecht ergangen ist. Widerspruch hiergegen ergibt sich nicht.

Aufgrund der Vorlage von 2 zusätzlichen Tischvorlagen wird die Tagesordnung durch Beschluss um 2 Kenntnisnahmen erweitert.

Herr Bürgermeister Somogyi ergreift das Wort, er stellt den Antrag, die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt zu erweitern.:

Aufgrund von Vorgaben zur Förderung der Aufwendungen für einen Klimaschutzbeauftragten, der in der Verwaltung installiert werden soll, ist es notwendig, am Montag, den 14.02.2022, einen Workshop stattfinden zu lassen, der ein Klimaschutzkonzept für die Stadt Stadtallendorf zum Ziel hat. Dieser Konzeptentwurf muss bis Ende Februar beim Projektträger Jülich eingereicht werden, um eine höhere Förderquote (65 % statt 40 %) für den Klimaschutzbeauftragten zu erlangen. Er bittet den Ausschuss zu beschließen, dass am 14.02.2022 zu diesem Workshop eingeladen werden darf.

Teilnehmer sollen sein:

1. Fachausschuss IV
2. Magistrat
3. Fachausschuss I
4. Vertreter der örtlichen Industriebetriebe
5. Vertreter der Wohnungsbaugesellschaften
6. Fachbereichsleitungen

Der Teilnehmerkreis wird sich auf ca. 40 Personen belaufen.

In der weiteren Abfolge soll dann, nach einer Erstellung des Konzeptes, eine Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.01.2022 stattfinden. Das neue Konzept soll dann beschlossen und fristgerecht bei der Förderstelle „Förderrichtlinie kommunaler Klimaschutz des Bundesumweltministeriums“ vorgelegt werden.

Ausschussvorsitzender Berkei lässt durch einen weiteren Beschluss die Tagesordnung erweitern.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Defibrillatoren in Sportstätten; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 23.01.2022 (eingegangen am 24.01.2022) Vorlage: CDU/2022/0001

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, in welchen städtischen Sportstätten und Einrichtungen Defibrillatoren verfügbar sind und in welchen Einrichtungen, z.B. aufgrund von Besucherfrequenzen eine Verfügbarkeit und der Zugang/die Nutzung gewährleistet werden sollte.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 2.2 Weiterentwicklung der Homepage der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.01.2022 (eingegangen am 25.01.2022)
Vorlage: SPD/2022/0001**

Frau StV Özgüven begründet den Antrag. Nachfragen der CDU-Fraktion werden beantwortet.

Antragstext:

1. Der Magistrat wird beauftragt, die Homepage der Stadt Stadtallendorf hin zur größtmöglichen Barrierefreiheit weiterzuentwickeln.
2. Dabei soll vor allem auch die Verwendung von Texten in leichter Sprache berücksichtigt werden.
3. Bei bestehenden fachlichen Personallücken zur Erledigung dieser Aufgabenstellung soll der Magistrat auch die Einbeziehung externer Dienstleister in Betracht ziehen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu Beschlüsse

Zu 3 Klimaschutzkonzept der Stadt Stadtallendorf

Siehe TOP 1.

Beschluss:

Am 14.02. findet ein Workshop zum Klimaschutz-Maßnahmenplan statt. Die Einladung erfolgt durch den Fachausschuss IV.

Teilnehmer: Magistrat, Fachausschuss I, Fachausschuss IV, Vertreter der örtlichen Industrie, Vertreter der Wohnungsbaugesellschaft (Herrenwald Wohnbau GmbH) und die Fachbereichsleitungen der Stadtverwaltung, insgesamt ca. 40 Personen.

Des Weiteren soll am 21.02.2022 eine Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung, dass bis dahin erstellte Klimaschutzkonzept beschließen, damit eine fristgerechte Beantragung erfolgen kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 4 Haushaltssatzung 2022 und Investitionsprogramm 2021 bis 2025 - 2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB1/2021/0148**

Bürgermeister Somogyi erläutert die Eckdaten des Haushaltspanes. Frau Wieber von der Verwaltung erläutert den Stand und die Entwicklung der liquiden Mittel im geplanten Verlauf.

Herr StV Ryborsch fragt, wo sich die angemeldeten Mittel zur Haushaltsplanerstellung 2022 der CDU-Fraktion wiederfinden?

Am Beispiel der durch die CDU-Fraktion angemeldeten Mittel zur Festplatzüberplanung und Abriss Haus „Gemeinschaftsräume Altstadt“ gibt Herr Bürgermeister Somogyi folgende Antwort:

Die Gemeinschaftsräume Altstadt und der Festplatz wurden im Arbeitskreis Immobilien bereits behandelt. Alle Überlegungen für Veränderungen in diesem Bereich scheiterten daran, dass eine mögliche Erweiterung der Grundschule durch den Landkreis noch nicht konkretisiert wurde.

Folgende Vorgehensweise wurde vorgeschlagen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landkreis in Kontakt zu treten und die mittelfristige Planung für eine Erweiterung der Nordschule zu erfragen. Abhängig von der Antwort des Landkreises sollen Mittel für die Überplanung des Festplatzes und den Abriss des Gebäudes „Gemeinschaftsräume Altstadt“ im Haushaltsplan 2023 (im Zeitraum der mittelfristigen Planung bis 2026) eingestellt werden.

Zur Sache spricht Herr StV Hesse.

Alle weiteren Punkte der Mittelanmeldung wie Radwegebau und Sportplatzausbau wurden von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Ebenfalls werden die Nachfragen von Frau StV Kavlo durch Herrn Bürgermeister Somogyi und Frau Wieber beantwortet.

Herr Stadtverordneter Hesse spricht noch zur Frage: Betrachtung von Jugendlichkeit (Alter 10 bis 27 Jahre)

Herr StV Ryborsch sieht es als kritisch an, dass Darlehen für investive Maßnahmen durch die Eigenbetriebe auf dem Kapitalmarkt aufgenommen werden, obwohl der Stand der liquiden Mittel bei der Stadt so hoch ist.

Herr Bürgermeister Somogyi begründet ausführlich die Vorgehensweise der Verwaltung.

Herr StV Ryborsch vermisst Vorhaben im Haushaltsplan, die es zum Ziel haben, den Bundeswehrstandort Stadtallendorf zu stärken.

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet auch diese Nachfrage. Er verweist darauf, dass die Bundeswehr ihren eigenen Haushalt hat, durch diesen würden die notwendigen Maßnahmen erfasst werden.

Weitere Nachfragen ergeben sich nicht.

Beschluss:

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2022 und
2. des Investitionsprogramms 2021 bis 2025

wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür
2 Enthaltungen

**Zu 5 Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2022 -
2. Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: FB5/2021/0020**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der beigefügte Wirtschaftsplan der Stadtwerke für das Wirtschaftsjahr 2022 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür
3 Enthaltungen

**Zu 6 Wirtschaftsplan 2022 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien" - 2.
Lesung und Beschlussfassung
Vorlage: Dul/2021/0025**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der beigefügte Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 2022 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür
3 Enthaltungen

**Zu 7 Wahl von Mitgliedern für die Integrations-Kommission
Vorlage: FB1/2022/0003**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Für die Integrations-Kommission werden folgende Personen gewählt:

Als Vertreter/innen der Stadtverordnetenversammlung:

- Herr Stv. Stefan Weitzel, Bahnhofstraße 27, 35260 Stadtallendorf (CDU)
- Frau Stv. Fatma Tosun, Bärenweg 9, 35260 Stadtallendorf (SPD)
- Frau Stv. Alexandra Baader, Oberster Bergweg 7, 35260 Stadtallendorf (FDP)
- Herr Stv. Mario Huhn, Hofwiesenweg 3A, 35260 (BUS)

Als Vertreter/innen der Einwohner/innen:

- Frau Stefanie Fritzler, Weidenhausen 9, 35260 Stadtallendorf
- Frau Deniz Cetinkaya-Kurt, Eulenweg 7, 35260 Stadtallendorf
- Herr Ziad Al Mahamid, Drosselweg 8, 35260 Stadtallendorf
- Frau Mona Shhabi, Drosselweg 8, 35260 Stadtallendorf
- Herr Ali Üngör, Elbestraße 19e, 35260 Stadtallendorf

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 8 Übergang des kath. Kindergartens St. Martin in städtische Trägerschaft
Vorlage: FB3/2021/0036**

Die Vorlage wird durch die Referenzvorlage zu TOP 8.1 ersetzt.

**Zu 8.1 Übergang des kath. Kindergartens St. Martin in städtische Trägerschaft
Vorlage: FB3/2021/0036/1**

Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. Er teilt mit, dass es eine neue Fassung gibt. Der 2. Satz im 1. Absatz des Beschlussvorschlages wurde gestrichen.

Die Nachfragen der Herren Stadtverordnen Koch und Koch wurden von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Beschluss:

1. Der katholische Kindergarten St. Martin, Chemnitzer Str. 32, wird zum 01.08.2022 in die städtische Trägerschaft übernommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die vertragliche Regelung für den Übergang in die städtische Trägerschaft mit der Kirchengemeinde Heilig Geist auszuarbeiten.
3. Zur Klärung und Regelung weiterer grundlegender Details in der weiteren Zusammenarbeit mit der katholischen Kirche bzw. der Kirchengemeinde Heilig Geist als Kita-Träger wird ein Arbeitskreis mit Vertretern aus den Fraktionen gebildet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

**Zu 9 Geschäftsordnung der Integrations-Kommission
Vorlage: FB1/2022/0002**

Die Nachfrage von Herrn StV Götz wurde von Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Kenntnisnahme:

Die beigefügte Geschäftsordnung für die Integrations-Kommission der Stadt Stadtallendorf wird beschlossen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 10 **Überörtliche Prüfung - Überlastungsanzeige und Reaktion -
TISCHVORLAGE**
Vorlage: FB1/2022/0019

Nachfragen werden von Herrn Fischer und von Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Kenntnisnahme:

Die Überörtliche Prüfung Kommunaler Körperschaften (ÜPKK) hat mit Schreiben vom 12. Januar 2022 die Beteiligung der Stadt Stadtallendorf an der 236. Vergleichenden Prüfung „Klima- und Energiemanagement“ kundgetan hat (vgl. Anlage). Neben dem Terminplan sind dort als Anlage auch 50 Unterlagen aufgeführt, welche bis zum 31. März 2022 zur Vorbereitung der Prüfung vorgelegt werden sollen.

Die Vorlage der Masse an Unterlagen ist aus Sicht der Stadtverwaltung aufgrund der Vielzahl laufender Projekte, speziell in den mit der Thematik der Prüfung tangierten Organisationseinheiten, nicht leistbar. Daher wurde die im Anhang beigefügte Überlastungsanzeige zu Händen des Leiters der ÜPKK verfasst. Leider wurden die Einwände der Stadt Stadtallendorf nicht berücksichtigt und die ebenfalls beigefügte Antwort übermittelt.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 11 **Abschlussbericht "Interkommunale Zusammenarbeit" - TISCHVORLAGE**
Vorlage: FB1/2022/0018

Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage.

Kenntnisnahme:

Der Projektabschlussbericht vom 26.01.2022 zur Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) der Städte Stadtallendorf, Kirchhain, Neustadt (Hessen) und Rauschenberg wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 12 **Beschlusskontrolle**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 13 **Berichte aus den Verbandsversammlungen**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 14 **Mitteilungen**

Zu 14.1 **Glasfaserausbau in Stadtallendorf**

Bürgermeister Somogyi gibt einen Zwischenstand über die Aktivitäten des Glasfaserausbau in Stadtallendorf. Er verweist auf die derzeitig laufende Anmeldeaktion.

Zu 14.2 **Herrenwaldstadion: hier Laufbahnbau**

Sachstand der Förderung im Herrenwaldstadion: hier Laufbahnbau. Die Förderung des Ausbaus ist auf € 50.000,00 gedeckelt. Weitere Fördermöglichkeiten werden ausgelotet.

Zu 14.3 **Neubau der Feuerwehr**

Bürgermeister Somogyi informiert über Mehrkosten beim Neubau der Feuerwehr Stadtallendorf/Kernstadt. Es zeichnen sich zur Zeit Mehrkosten in Höhe von €1.200.000,00 ab.

Zu 14.4 **Regionalplan Mittelhessen**

Bürgermeister Somogyi informiert über den Sachstand der Aktivitäten bei der Erstellung des Regionalplanes Mittelhessen.

Zu 15 **Verschiedenes**

Nachdem sich keine Wortmeldungen ergeben, bedankt sich Ausschussvorsitzender Berkei für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Jürgen Berkei
Vorsitzender

Bernd Zink
Schriftführer